

Mitmachen lohnt sich!

Auch in diesem Jahr können sich wieder Klassen- oder Jahrgangsverbände, Schülergruppen, Einzelpersonen und auch Lehrende bzw. Schulen an mehreren Wettbewerben beteiligen. Was man tun muss, um die hier abgebildeten Preise zu gewinnen, erfährt man auf unserer Website www.zusammen-ans-ziel.de.

Es lohnt sich in jedem Fall mitzumachen, denn pro Kategorie werden mehrere Preise vergeben.
VIEL GLÜCK!



KLASSENWETTBEWERBE



ENZELWETTBEWERB

JE EIN iPad
für die
3 BESTEN
Kurzgeschichten



BONUSPROGRAMM



Los geht`s!
Einsendeschluss
ist der 31.12.2015

Herausgeber:

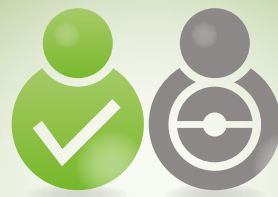
© Deutscher Verkehrssicherheitsrat e.V. (DVR)
Auguststraße 29
53229 Bonn

Hauptstadtbüro
Jägerstraße 67-69
10117 Berlin

Fachliche Beratung: Kay Schulte

Konzept, Layout, Texte:
P.AD. Werbeagentur, Meinerzhagen
2015

Jugendaktion 2015



Zusammen ans Ziel

mitfahren heißt mitdenken



www.zusammen-ans-ziel.de
www.facebook.com/jugendaktionen



Zusammen ans Ziel

mitfahren heißt mitdenken



MEIN Einfluss als Mitfahrer/in



Knigge für sicheres Mitfahren

Dos

- ✓ ruhig und ausgeglichen wirken
- ✓ wenig und nicht zu laut reden
- ✓ Verkehr mitbeobachten und ggf. einen kurzen Hinweis geben
- ✓ wach bleiben, Fahrende bei Laune halten, aber nicht ablenken
- ✓ Nach einer Mitfahrt auch mal eine Rückmeldung als Unterstützung geben

Don'ts

- ✗ keine laute Musik hören
- ✗ Fahrende nicht mit SMS, Chats oder Videos ablenken
- ✗ keine Gefühlsausbrüche auf dem Beifahrersitz
- ✗ keine ablenkenden Kommentare zur Fahrweise während der Fahrt

NEWS

Die News und Zahlen über Unfälle und Getötete sind erschreckend. Auf der einen Seite gibt es viel Präventionsarbeit, die das Verhalten der Verkehrsteilnehmer positiv beeinflusst, auf der anderen Seite nehmen die Möglichkeiten, sich und andere im Straßenverkehr abzulenken, von Jahr zu Jahr zu. Nachrichten, Videos, Musik von Smartphones können z. B. sehr gefährliche Mitfahrer sein.

Warum die Initiative „Zusammen ans Ziel“ wichtig und anders ist

Untersuchungen über die Ablenkung und den Einfluss von Mitfahrenden gibt es zur Genüge. Aber wie ergeht es Mitfahrenden, die sich dem Einfluss des Fahrers oder der Fahrerin ausgesetzt fühlen und oft nichts gegen dessen Fahrverhalten tun können?

Genau das ist der Ansatz der Jugendaktion in diesem Jahr.

Auf der einen Seite die Verantwortung von Mitfahrenden zu beleuchten, auf der anderen Seite aber auch die Möglichkeiten und Gefühle von Mitfahrenden und Fahrenden aus ganz unterschiedlichen Perspektiven heraus zu betrachten. Eine sehr spannende Sichtweise, mit der wir die jungen Fahrer/innen und vor allem Mitfahrer/innen „abholen“ und ansprechen wollen.

Katjas STORY



Katis STORY



Mathias' STORY



Saschas STORY



Janiks STORY



Alex' STORY



Sechs Geschichten und Erlebnisse von Fahrenden und Mitfahrenden regen zum Nachdenken an. Was wüdet Ihr in einer ähnlichen Situation tun? Würdet Ihr vielleicht ganz anders reagieren? Was würdet Ihr an deren Stelle machen?